

Stasch und Krumpe legen Grundstein zum Erfolg Gegen Neheim den dritten Auswärtserfolg eingefahren

Ganz oben angekommen in der Tabelle der 2. Bundesliga-Nord sind nun endlich die Sportkegler des TSV Salzgitter. Innerhalb einer Woche können sie den zweiten Auswärtserfolg verbuchen. Nach dem Erfolg deutlichen gegen Solingen-Hilden, erwischte es diesmal den KSC Neheim. Der TSV gewann klar mit 4912:4795 Holz und auch in der Spielerwertung wurde mit 45:33 Punkten ein Zeichen gesetzt.

Damit haben die TSVer bereits den dritten Auswärtssieg auf ihrem Konto. Und alle wurden auf Bahnenanlagen erkegelt, auf denen sie zu ersten Mal antreten mussten. Auch wenn die nackten Zahlen von einer deutlichen Angelegenheit sprechen, war dies bei weitem nicht so. Die Salzgitteraner lagen in dieser Begegnung von Beginn an in Führung und beendeten den ersten Spielblock mit einem Plus von 126 Holz. Dennoch mussten sie sich im weiteren Verlauf des Spieles heftiger Gegenwehr der Gastgeber erwehren. Bis auf 30 Holz nach zwei Bahnen im Schlussblock schmolz der TSV Vorsprung. Auf ihrer dritten Bahn zauberten dann Carsten Schinke und Jörg Brandenburg jeweils 216 Holz hin und der Widerstand des KSC war endlich gebrochen.

Richtig gezaubert wurde aber wieder einmal im ersten Spielabschnitt. Der Paradeblock auswärts heißt Thomas Stasch und Hans-Werner Krumpe. Beide waren gleich präsent und nutzten die Schwächen der Gastgeber schonungslos aus. Thomas machte mit Christian Wiese kurzen Prozess, 830 Holz / 9 Pkt. zu 763 Holz / 2 Pkt. und der „alte Hase“ HaWe brillierte mit 856 Holz / 12 Pkt. zu 797 Holz / 4 Pkt. gegen Frank Störmann wieder einmal. Wie auch schon in der Vorwoche wieder Tagesbestleistung.

Im mittleren Spielabschnitt hatten die Gastgeber ihre stärkste Phase. Matthias Gronwald (827 Holz / 8 Pkt.) und Tobias Heyer (816 Holz / 7 Pkt.) ließen den TSV Vorsprung um ganze 60 Holz schmelzen. In dieser Phase zeigten die Lebenstedter einige Unkonzentriertheiten, sodass Andreas Twardowski bei 780 Holz / 3 Pkt. hängen blieb und Detlef Karlstedt bei 803 Holz / 5 Pkt. sein Spiel beendete.

Die Neheimer hatten nun Lunte gerochen. Ging da noch was für sie? In der Tat, denn nach zwei Bahnen waren die ganz nah dran an den Gästen. Der TSV Schlussblock behielt aber die Ruhe und konterte. Nach sehr verhaltenem Beginn steigerte sich Carsten Schinke noch auf 806 Holz / 6 Pkt. Auf gutem konstantem Niveau präsentierte sich Jörg Brandenburg, der 837 Holz / 10 Pkt. erkegelte. Ein Holz mehr erkämpfte Stefan Wiese (838 / 11) für sein Team, während Daniel Kurzius mit 754 Holz / 1 Pkt. die schwächste Zahl des Tages spielte.

Mit diesem Erfolg haben sich die Salzgitteraner nun zum Topteam der Liga gemacht. Mit 10 Auswärtspunkten führen sie souverän die Tabelle an, gefolgt von Siegen (7), die mit zwei Holz in Nordhorn gewannen.